

Verleihung des Ehrenzeichens an den BA 22 am 14. Januar 2011

Sehr geehrte Damen und Herrn,
angenommen, im Jahr 2006 wäre Aubing noch eine selbständige Gemeinde gewesen, mit einem Bürgermeister und einem Gemeinderat, dann hätte dieses Gremium vermutlich eines Tages beschlossen, die erstmalige namentliche Erwähnung des Ortes im Jahr 1010 zum Anlass zu nehmen, eine Feier zur Würdigung dieses Datums zu organisieren. So wie beispielsweise in Polling, in Weilheim und in Wangen geschehen. Das Aubinger Rathaus wäre wohl Anlaufstelle und Schaltzentrale in der Vorbereitung geworden und hätte sich um die Einbindung aller wichtigen Personen gekümmert.

Leider lief die Geschichte anders und mit der Eingemeindung Aubings in die Großstadt München rückten das Rathaus und der Bürgermeister so weit weg vom Ort des Geschehens, dass mit privater Initiative erst Ersatzstrukturen wie das Festkomitee und der Förderverein geschaffen werden mussten. Denn das politische Nachfolgegremium des Gemeinderates, der Bezirksausschuss, konnte es von seiner Satzung her nicht als seine Aufgabe ansehen, Jubiläumsfestivitäten zu organisieren.

Und dennoch hat der BA 22 Wichtiges zum Gelingen des Festjahrs beigetragen. Es sei nur daran erinnert, dass sehr früh mit Frau Bacak eine eigene Kontaktstelle zwischen dem BA und dem Festkomitee eingerichtet wurde. Die Anmietung der Ausstellungsräume im städtischen Gebäude an der Ubostraße wurde insbesondere vom Vorsitzenden, Dr. Assal, erfolgreich in die Wege geleitet. Die großzügig gewährte finanzielle Unterstützung der Ausstellungsausstattung war ein wichtiger Baustein für die beiden historischen Ausstellungen. Mit der Organisation und der Finanzierung des Festakts im Alten Rathaussaal und der finanziellen Beteiligung am Lusseefestival hat sich der BA, über die Grenzen der Fraktionen hinweg, auch erfolgreich direkt an der Programmgestaltung beteiligt und eigene Akzente gesetzt.

Der Förderverein 1000 Urkunde Aubing weiß die wichtige Rolle der Damen und Herrn des Stadtviertelgremiums am Unternehmen Festjahr 2010 sehr wohl zu schätzen und möchte sich für die erfahrene Unterstützung herzlich bedanken. Als Vorsitzender habe ich nun die Ehre, als Zeichen des Dankes dem Bezirksausschuss des 22. Stadtbezirks das Ehrenzeichen des Vereins zu überreichen, gemäß der Widmung auf der beiliegenden Urkunde:

"Anlässlich des Festjahrs zur erstmaligen urkundlichen Erwähnung Aubings im Jahr 1010 verleiht der Förderverein 1000 Jahre Urkunde Aubing e.V. Herrn Dr. Josef Assal für den Bezirksausschuss des 22. Stadtbezirks in Anerkennung der besonderen Verdienste um die Gestaltung des Festjahrs das Ehrenzeichen des Fördervereins in Form einer Nachbildung des Siegels König Heinrich II.
Aubing, den 14. Januar 2011".